

P R E S S E M I T T E I L U N G

**Nr. der Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
13.06.2010**

Elbe als naturnahen Strom Mitteleuropas erhalten

Grüne fordert ein länderübergreifendes Konzept

Anlässlich des "Elbekirchentags" fordert die grüne Landtagsabgeordnete Miriam Staudte ein länderübergreifendes Konzept, um mehr Retentionsflächen an der Elbe zu schaffen. "Mehr Überflutungsflächen dienen dem Naturschutz und dem Hochwasserschutz gleichermaßen," so die Abgeordnete.

Es sei nicht akzeptabel, dass stattdessen unter dem Deckmantel der Unterhaltung weiter ein Ausbau der Mittelelbe betrieben werde.

In Bezug auf die Unterelbe verweist Staudte auf die künftigen Auswirkungen des Jade-Weser-Ports: "Eine Elbvertiefung zwischen Hamburg und der Nordsee ist unnötig wie ein Kropf, denn der Tiefwasserhafen in Wilhelmshaven wird Hamburg ab 2012 entlasten," erklärt die Grünen-Politikerin.